

Oracle Produkt- und Lizenzcheckliste: Datenbank

1. Ermittlung der benötigten oder möglichen Produktvariante:

Anzahl der physischen Hardware-Server, auf denen Oracle installiert werden soll:

- Jeder Blade Server in einem Blade Center wird als separater Server gezählt.
- Soft Partitioning (z.B. mit VMware) ist nicht zulässig, um die Anzahl der Lizenzen zu ermitteln oder zu begrenzen.

Maximale Kapazität der CPU-Sockets pro Server:

- ≤ 2 Steckplätze: **SE1***, **SE*** und **EE*** können lizenziert werden.
- ≤ 4 Steckplätze: **SE** und **EE** können lizenziert werden.
- > 4 Steckplätze: nur **EE** darf lizenziert werden.

Art des Prozessors (nur relevant bei Oracle Database Enterprise Edition):

Single-Core	Quad-Core
Dual-Core	-Core

Prozessortyp (nur relevant bei Oracle Database Enterprise Edition):

SUN

AMD

Intel

Fujitsu

IBM

HP

Andere

2. Ermittlung der benötigten Lizenzen:

Anzahl der Prozessoren pro Server:

Sind die Benutzer der Oracle Datenbank zählbar?

Ja	Nein
----	------

Wenn ja:

Wie hoch ist die maximale Anzahl der zugriffsberechtigten Personen bzw. der nichtmenschlich bedienten Geräte (z.B. Messgerät):

Ist der Server geclustert oder verbunden mit einem anderen Server?

Ja	Nein
----	------

Wenn ja: handelt es sich um...

Failover Cluster (unlizenzierter Ersatzknoten darf an 10 Tagen im Jahr genutzt werden)?

RAC (Kapazität im Cluster > 4 CPU-Steckplätze → EE* zu lizenzieren)?

Standby (Lizenzen derselben Metrik sind auf beiden Servern notwendig)?